

Steuerliche Rahmenbedingungen für Existenzgründer

Dipl. – Kfm. Andreas L. Huber
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Einführung

- ▶ Herzlich willkommen !
- ▶ Sie sind da, ein guter Anfang!
- ▶ Steuerliche Rahmenbedingungen
in einer halben Stunde, geht das?
- ▶ Wer stellt die Fragen,
wer kennt die Antworten?
- ▶ Wichtig: Fragen sind erwünscht !!

Vorstellung des Referenten

- ▶ Andreas Ludwig Huber, Diplom – Kaufmann
Steuerberater Wirtschaftsprüfer
- ▶ Eigene Kanzlei und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Freising
- ▶ Mitglied des Vorstandes der Steuerberaterkammer München, des LSBW Landesverband der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe sowie der Collega e.V. (Berufsverbände), sowie Mitglied im Regionalvorstand Oberbayern der VBW Vereinigung der bayerischen Wirtschaft und im BKU Bund katholischer Unternehmer.

Themenfelder

- ▶ **Anmeldung des Unternehmens**
 - Anmeldung Gewerbebetrieb
 - Aufnahme freiberufliche Tätigkeit
 - Antrag USt ID-Nummer
 - Antrag auf Arbeitgebernummer für Lohnabrechnung

Themenfelder

- ▶ **Organisation der Rechnungslegung**
 - interne Organisation der Rechnungslegung
 - Buchführung, Betriebsvermögensvergleich oder
 - Einnahmenüberschussrechnung
 - Kassenbuch, Fahrtenbuch
 - Lohnabrechnung
 - Konzeption der Ausgangsrechnungen
 - Elektronische Übermittlung ans Finanzamt

- ▶ **Brauche ich einen Steuerberater ?**
 - Zeitfrage
 - Haftungsproblematik
 - Strafrechtliche Verantwortung

Erste Orientierung Umsatzsteuer

- ▶ Steuerpflichtige (7 % oder 19 %, Durchschnittssätze) sowie steuerfreie Umsätze
- ▶ Kleinunternehmerregelung § 19 UStG
 - Grenze 17.500 €, Grenze 50.000 €
 - Hochrechnung auf das Kalenderjahr
 - Kein Ausweis der Umsatzsteuer in der Rechnung als Kleinunternehmer !
 - Vorsteuer – Erstattung bei Anfangsinvestitionen
bei größeren Beträgen: Rechnungsvorlage bei Steueranmeldung
- ▶ Sollversteuerung § 16 UStG
- ▶ Istversteuerung § 20 UStG (Antrag!)
 - Grenze 500.000 € Nettoumsatz
- ▶ Dauerfristverlängerung für die Abgabe der Umsatzsteuer – Voranmeldungen
 - Anmeldung im Betriebseröffnungsjahr (Antrag!)
 - Voranmeldungszeitraum Monat § 48 Abs. 1 UStDV

Erste Orientierung Einkommensteuer

- ▶ Erklärungsspflicht mit Ablauf des Kalenderjahres entfällt, wenn
 - Einkünfte aus unternehmerischer Tätigkeit unter 410 € § 46 Abs. 2 und 3 EStG
 - Einkünfte unter 8.652 € (Grundfreibetrag VZ 2016)
 - Einkünfte unter 8.820 € (Grundfreibetrag VZ 2017)
 - Einkünfte unter 9.000 € (Grundfreibetrag VZ 2018)
§ 25, § 46, § 32a EStG i. V. m. § 56 EStDV)
- ▶ Erklärung geboten bei Verlustabzug
- ▶ Steuervergünstigung § 7g EStG
Investitionsabzugsbetrag (vorab) in Höhe von 40 % der geplanten Anschaffungs- / Herstellungskosten sowie Investitionsjahr Sonderabschreibung 40 % und 20 %

Erste Orientierung Gewerbsteuer

- ▶ Besteuerungsgrundlage ist der vom Finanzamt festgestellte Messbetrag
- ▶ Freibetrag bei natürlichen Personen und Personengesellschaften 24.500€

- ▶ Beispiel:

Gewerbeertrag	34.500 Euro
<u>Freibetrag</u>	<u>24.500 Euro</u>
gerundet	10.000 Euro
Steuermeßzahl 3,5 %	
Steuermeßbetrag	350 Euro
Hebesatz Freising	380 %
Gewerbsteuer	1.330 Euro

- ▶ Anrechnung bei der Einkommensteuer (Einzelunternehmer und Beteiligungen an Personengesellschaften)

Erste Orientierung Lohnsteuer

- ▶ **Anmeldung zum Ende des Kalendermonats**
 - unter 1.000 € jährlich: Kalenderjahresende
 - unter 4.000 € jährlich: Quartalsende

Erste Orientierung Einkommensteuer

▶ Steuervorauszahlungen :

▶ Vorauszahlungstermine :

10. März

10. Juni

10. September

10. Dezember

Aufnahme einer gewerblichen Tätigkeit



Finanzamt Freising

Finanzamt Freising, 85354 Freising

Herrn
Andreas L. Huber
Steuerberater
Fürstendamm 7
85354 Freising

Bitte Identifikationsnummer(n) und Aktenzeichen angeben: **100191 493-0**
Identifikationsnummer Unser Aktenzeichen Durchwahl Bearbeiter(in) Zimmer Datum
18.03.2015

für Herrn

Aufnahme einer gewerblichen Tätigkeit
selstr. 10a

Anlagen: 1 Fragebogen
1 Teilnahmeerklärung für das SEPA-Lastschriftinzugsverfahren
1 Ausfüllhilfe

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach den mir vorliegenden Unterlagen hat die vorstehend bezeichnete natürliche Person eine unternehmerische Tätigkeit - Imbiss in Kirchheim - aufgenommen.

Bitte füllen Sie den beiliegenden Fragebogen aus und senden Sie mir diesen bis zum 15.04.2015 unterschrieben zurück.
Bitte füllen Sie unbedingt unter Punkt 2.1 die Zeilen 76 und 77 zum Sitz der Geschäftsführung aus (zur Klärung, welches Finanzamt zuständig ist).

Die für die Beantwortung dieses Schreibens erforderlichen Vordrucke und weitere ergänzende Informationen stehen Ihnen auch im Internet unter www.finanzamt.de sowie www.formulare-bfinv.de zur Verfügung.

Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Zuteilung der Steuernummer und eine umsatzsteuerliche Erfassung beim Finanzamt grundsätzlich erst dann erfolgen können, wenn Sie den ausgefüllten Fragebogen zusammen mit den erforderlichen Unterlagen zurückgesandt haben.

Eine etwa bestehende Anzeigepflicht nach § 14 Abs. 1 Gewerbeordnung - GewO wird durch die Beantwortung der Fragen nicht ersetzt. Die Abgabe des Fragebogens beim zuständigen Finanzamt gilt bei Aufnahme einer freiberuflichen Tätigkeit als Meldung i. S. des § 130 Abs. 1 AO.

Dienstgebäude Prinz-Ludwig-Str. 2b	Öffnungszeiten ServiceZentrum Montag und Dienstag 7.30 - 19.00 Uhr	Kreditinstitut Bundesbank München	IBAN DE37700000 10010000 00070001510 700
85354 Freising	Mittwoch und Freitag 7.30 - 12.00 Uhr Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr	Hypovereinsbank Freising	DE377000 110 1100000000 000401010 415
Telefax 100191 493 - 106	E-Mail poststelle@fa-18.bayern.de	Internet www.finanzamt-freising.de	



Die Kapitalgesellschaft (GmbH, AG, UG haftungsbeschränkt)

- ▶ Die Alternative zum Einzelunternehmen, zur Personengesellschaft

- ▶ Vorteile :
 - Einschränkung der persönlichen Haftung
 - Bessere Übertragbarkeit des Unternehmens
 - Nicht durch persönliche Verhältnisse geprägte Rechtsform
 - Gute Basis für berufliche Kooperation

- ▶ Nachteile :
 - Keine Nutzung von Anfangsverlusten, Anlaufverlusten bei der persönlichen Steuerveranlagung des Unternehmens
 - Vergleichsweise höherer Rechtsformaufwand
 - Bei Anlaufverlusten Gefahr der Unterkapitalisierung, Insolvenzgefahr

Steuerliche Rahmenbedingung für Existenzgründer


accuratio
GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

